

289
278.5

Auff der östlichen Seyten kan man setzen für einen West und für einen Südwesten Winde auff 12. 14. oder 16 Fadem/ Süden auff selbige öö für einen Nordlichen Wind auff 16. oder 18. fadem.

Von der Norre Udden auff Nargöön ins Südost eine kleine Viertelmeil ist ein Grund von 4. Fuß Wasser/ von den selben Grunde ins Süd Südosten beginnet eine Banck die stretchet sich nach Karen zu/ von 2. 3. 4. 5. 6. und 7. Fadem meistentheils Stein und harten Grund auff vorgedachte 2. 3. oder 4. Fadem.

Zwischen der Banck und Nargöön hat man 16. oder 18. Fadem gutten Ancker Grund.

Recht zwischen Nargöön und Karen ist ein Stein Grund von 11. Fuß Wasser.

Wenn man vom Westen kompt/ und wil nach Rewel/ so soll man mit tieffgehenden Schiffen zwene theil Wassers nach Karen zu lassen/ und den dritten Theil nach Nargöön/ und gehen so Ost Südost an/ bis das man kompt über die Bancke auff 7. oder 8. Fadem.

Wil man aber lauffen zwischen den Grund und Karen welche seint zwene grüne Gras Holmen/ so mus man gewises Märck haben von St. Bryta Kloster/ welches lieget Osten vor Rewel ein halbe Meil: fürs Erste wenn man aus dem Westen kompt/ und man hat Syrapö Udden gepassiret/ welche lieget Südwest von Nargöön
eine